

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 9 (1900)
Heft: 13

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kleine Chronik.

Buchs. Das Hotel zur Krone wird dieses Frühjahrs gänzlich umgebaut.
Engelberg. Das Hotel Terminus ist seit 1. April wieder eröffnet.
Die Monte Generosa-Bahn ist seit 1. April wieder in Betrieb gesetzt.
Ragaz. Das Hotel Hof Ragaz hat seine Thore seit 15. März für die Saison geöffnet.
Rigi-Kaltbad. Das Hotel Bellevue ist seit dem Wiederbetrieb der Rigiabahn (20. März) eröffnet.
Zürich. Das Dolder Grand-Hotel wird mit 1. April wieder vollständig eröffnet sein.
Brunnen. Herr F. Greter hat den Betrieb des von ihm käuflich erworbenen Hotel Rössli mit 15. März angetreten.
Paris. Der Ministerrat im Elysee beschloss, die offizielle Eröffnung der Weltausstellung auf den 14. April festzusetzen.
Hotel Pilatuskult erbrachte pro 1899 ein Nettogewinn von 42,465 Fr. trotz der teilweise sehr ungünstigen Saison.
Luzern. Die Aktiengesellschaft Grand Hotel National bringt pro 1899 auf das 17. Millionen Franken betragende Aktienkapital eine Dividende von 4 Prozent zur Verteilung.
Nauheim. Das Hotel Aegir ging durch Kauf in den Besitz des Herrn H. Baumgartner über, früher Direktor im Savoy Hotel in London. Der Kaufpreis einschliesslich Inventar beträgt M. 890,000.
Titisee. Das Hotel zum Bären, Titisee (Bad Schwarzwald), wurde von Herrn Adolf Gut, zuletzt Direktor auf dem Feldbergerhof, für die Summe von 245,000 Mark erworben. Übernahme 1. Mai.
Venedig. Herr F. Schlüssing, bisher Direktor des Hotels Continental in Mailand, hat mit dem 1. März die Direktion des Café-Restaurant und Grand Hotel des Bains in Lido-Venedig übernommen.
Territet-Glion-Naye. Le déblayement des neiges sur la ligne Glion-Naye avance rapidement. Les trains circulent déjà régulièrement jusqu'à Jaman et dans quelques jours atteindront la station terminus de Naye.
Lausanne. Sont descendus dans les hôtels de premier et de second rangs de Lausanne, du 12 au 18 mars: Suisse: 809; Allemagne: 126; France: 83; Angleterre: 51; Russie: 10; Italie: 13; Autriche: 13; Belgique, Pays-Bas, Espagne, Etats des Balkans, Amérique, Australie: 23. — Total: 628.
Vevey. (i-) Samedi soir 17 Mars a eu lieu l'assemblée constitutive de la Société de l'exposition cantonale vaudoise à Vevey en 1901. — La Société des Eaux des Avants a accepté le prix de fr. 2,100,000 pour la vente de ses excellentes sources et de ses canalisations aux communes de Vevey-La Tour, Montreux et environs.
Rössli-Rest. Der „N. Z. Z.“ wird aus Bern geschrieben: „In Genf hat sich ein aus Professoren, Handelsleuten, Industriellen, Advokaten und Abgeordneten zusammengesetztes Komitee gebildet, um den Kampf gegen das Rössliprojekt so lange fortzusetzen, bis das Schweizervolk selbst darüber sein Urteil abgegeben habe.“

Davos. Amtliche Fremdenstatistik. In Davos anwesende Kurgäste vom 10. März bis 16. März 1900: Deutsche 779, Engländer 586, Schweizer 817, Franzosen 175, Holländer 175, Belgier 91, Russen 174, Oesterreicher 64, Portugiesen, Spanier, Italiener, Griechen 78, Dänesch, Schwedisch, Norwegisch, Amerikaner 39, Angehörige anderer Nationalitäten 14. Total 2514. Darunter waren 50 Passanten.
Der Nationalrat erledigte am 26. die eine Anzahl Eisenbahngeschäfte, nämlich: Konzessionierung einer elektrischen Strassenbahn von Meiringen über Reichenbach nach der Aareschicht an die Gemeinde Meiringen; Konzessionierung für die elektrische Bahn Aigle-Leyssin; Konzessionierung der Pauer für die Drahtseilbahn Locarno-Madonna del Sasso; Konzessionserneuerung für die Niesenbahn.
Wiesbaden. Das Hotel Metropole und Monopol vormals Hotel du Nord in Wiesbaden, welche letzteres von Herren Ed. u. Chr. Beckel käuflich erworben wurde, ist nunmehr einer vollständigen Renovation und Neumbauarbeiten unterworfen und wird dem erst vor einigen Jahren erbauten Hotel Metropole verbunden werden. Die Eröffnung fand am 15. März statt.
Schwarzwald. Herr K. Illi, seit mehreren Jahren Leiter des Hotel Bären in Titisee, übernimmt die Direktion des im Bau begriffenen und mit 1. Juli 1901 zu eröffnenden Sanatoriums Wörtschalden in Todenbach bei Schwarzwald. Die Gesellschaft ist zum Teil die nämliche, welche bisher den Bären in Titisee ihr Eigentum nannte. Das Etablissement, vom Erbauer des Dolder Hotels erstellt, wird ersten Ranges werden und für ca. 100 Gäste Platz bieten.
Vitznau. Das Hotel Rigiabahn, welches dieses Winter um ein Stockwerk erhöht wurde und innerlich bedeutende Verbesserungen und Neuierungen erfahren hat, wie Centralheizung, grossen Saal für 400 Personen, Erweiterung der gedeckten Terrasse, komplet neue Möblierung etc., weist nun, einschliesslich der Pension Kohler, 75 Fremdenbetten auf und wird Herr E. Kohler das Geschäft am 1. April wieder dem Betrieb übergeben.
Konzervierung der Eier. Man schreibt der „Voss Ztg.“ aus Kopenhagen: Ein dänischer Arbeiter Peter Christensen hat eine Methode erfunden, Eier acht Monate hindurch frisch zu erhalten. Für das Patent erhielt er von einer englischen Firma 600,000 Kr. Wie aus einer Erklärung des Kopenhagener landwirtschaftlichen Versuchslaboratoriums hervorgeht, erwies sich eine am 20. Mai v. J. eingeleiferte Kiste mit Eiern bei der Oeffnung am 5. Januar d. Js. gesund und frisch.
Ein letztes Wort an die Redaktion der „Engad. Post“. Wir bekennen hienmit offen, dass ihr Ausspruch, die Katzenbuckelkiche mache niemals das Wesen der Hotellerie aus, nicht in Zusammenhang mit unseren Neujahrsbetrachtungen gethan worden und machen wir für den darauf erfolgten Federkrieg einzig und allein das in Interlaken erscheinende „Oberland“ verantwortlich, welches Blatt Ihren Ausspruch als auf unsere Aeusserungen Bezug habend, citierte. Damit wird dieser Krieg beendigt. Schwamm drüber!
Nidelbad. Die Pension „Belvoir“ im Nidelbad bei Rislikon wird gegenwärtig durch eine bedeutende An- und Umbaute vergrössert. Es werden vorläufig zwei weitere Säle und eine Anzahl Fremdenzimmer erstellt, ferner wird eine grosse Terrasse angelegt, die viele hundert Personen fasst, was für diesen beliebten Ausgungsort der Zürcher schon längst eine Notwendigkeit war. Der Bau soll bis Ende Juni fertig sein. Bekanntlich ist dieses Geschäft in den Besitz des Herrn Kantinenwirts Brunner in Zürich übergegangen.

Paris. Das Hotel der fürstlichen Gäste der Weltausstellung in der Avenue du Bois de Boulogne zu Paris ist nahezu fertig. Das Erdgeschoss fasst die grossen Räume: Speisesaal, Rauchzimmer, Wintergarten und Säle für das Gefolge rechts und links von der Marmor-Vorhalle, die auf den Garten und die Avenue du Bois de Boulogne münden. Im ersten Stockwerke befinden sich grosse und kleine Salons, ein Arbeitszimmer, vier Schlafzimmer, Badezimmer u. s. w., und im zweiten weitere sieben Schlafzimmer. Die Einrichtung wird bereits in den ersten Tagen der nächsten Woche beendet sein, so dass die fürstl. Gäste sich schon zur Eröffnung der Ausstellung einfinden können, falls sie es nicht vorziehen, abzuwarten, bis die Ausstellung wirklich fertig ist.
Bern. Die Gemeinde Meiringen hatte die Initiative ergriffen, der bisherigen Ausbeutung der Aareschicht-Besucher entgegenzutreten. Eine kleine Gesellschaft Privatier hat seit 10 Jahren mit einem Anlagekapital von etwa 60,000 Fr. wenigstens 1/2 Million gewonnen. Dieser Spekulation soll nun Einhalt gethan werden. Der „Bund“ schreibt: Das wilde Spekulationsgeschäft soll in ein Geschäft umgewandelt werden, das im wesentlichen den Charakter eines öffentlich-gemeinnützigen Werkes zum Zwecke der Hebung des Fremdenverkehrs erhalten wird. Das schliesst eine anständige von niemanden beanstandete Rendite nicht aus. Der Gemeinde Meiringen gebührt das Verdienst, die öffentlichen Interessen in dieser Angelegenheit konsequent und mannhaft gewahrt zu haben. Das werden wohl alle Touristen, einheimische und fremde, freudig begrüssen.
Tirol. Aus Tirol wird uns von zuverlässiger Seite geschrieben: In der letzten Nummer der Hotel-Revue habe ich den Artikel über die Besteuerung der Luxus-Reisenden in Tirol gelesen und 1. ersuche daraus, dass sich meine Ansichten, die ich gegenüber den hiesigen Herren ausgesprochen, mit denen der Herren in der Schweiz decken. Die Besteuerung war zwar nicht so gemeint, wie sie in die Öffentlichkeit gelangte, sondern man wollte dem Landes-Verbande eine sichere und beständige Einnahme verschaffen, ohne die Interessen mit Ausnahme der Hotels, zu treffen. Ein findiger Kopf, der gerne die Lasten an den Schultern aufbürdet, um selbst keine tragen zu müssen, sprach nun von einer kleinen Besteuerung der Meldezettel (in erstlicher Beratung wurde die Anregung nicht gezo-gen) mit einigen Kreuzern, voraussetzend, dass die Hotels den Betrag von den Fremden nicht einzuheben wagen, sondern aus Eigenem bestreiten werden.“
Brien-Rothorn-Bahn. Die Brien-Rothorn-Bahn scheint endlich in ein erfreuliches Stadium überzutreten. Am 24. März fand in Interlaken die konstituierende Generalversammlung der rekonstruierten Gesellschaft der Brien-Rothorn-Unternehmung statt. In den Verwaltungsrat wurden u. a. gewählt die Herren Gempeler, Hotel Kreuz, Interlaken; Müller-Sterchi, Kurhaus Mürren; Oesch-Müller, Hotel Jungfraublick, Interlaken; Direktor Seiler, Hotel Jungfrau, Interlaken; Zurbuchen, Nationalrat, Rosenlaub. Das ganze Unternehmen sei sein Zeit ein Kapital von Fr. 2,360,000 aufgewendet wurde, geht zum Preise von Fr. 625,000 an die neue Gesellschaft über, deren Aktienkapital 700,000 Franken beträgt. Die aktive Beteiligung der Interessenten die berneroberrhodenschen Fremdenverkehrs und die unter denselben herrschende Begeisterung für die Sache liessen das Bestreben [zu Tage treten, das Unternehmen fürderhin kräftig zu fördern.

Briefkasten.

An B. G. in L. Wir sind leider nicht in der Lage, Ihnen jetzt schon einen Abdruck Ihrer für „Die Hotels der Schweiz“ bestimmten Annonce zu übermitteln, dagegen diene Ihnen zur gefl. Notiz, dass vor dem definitiven Druck des Buches jedes beteiligte Hotel einen Abdruck zur Prüfung und Anbringung notwendig gewordener Korrekturen per Charge-Brief erhält.

An den Kapitän des Vierwaldstättersees. Wir nehmen an dieser Stelle gerne von Ihrer Rüge Notiz, dass an gewissen Ufer-„Staaten“ den Passagieren der städtische Flotille des Vierwaldstättersees die poetische Stimmung getrübt werde durch den Anblick schwimmender Papierfetzen u. a. m., welche durch Leeren der Rezipienten von Küchen-überbleibsel direkt in den See den Ufern ihr idyllisches Gepräge vermindern. Es soll uns freuen, wenn diese Notiz dazu beiträgt, den bestehenden Uebelstand zu heben.

An den Radfahrer. Sie wünschen zu wissen, ob es ein bewährtes Dichtungsmittel für Gummischläuche gibt. Wir sind in der Lage, aus Erfahrung zu sprechen. Früher existierte ein gewisses „Gaolin“, dieses haben wir nicht probiert; es hat sich aber mit der Zeit als unbrauchbar erwiesen. In neuerer Zeit ist nun das sogenannte „Ryfoll“ aufgetaucht, dessen Vorzüge vom Fabrikanten über alle Massen gepriesen wurden; wir haben einen Versuch damit gemacht, ob es während des Gebrauchs seinem Zweck gerecht geworden. Können wir nicht be-stimmen, weil eine Kontrolle hierüber schwierig. Dagegen hatten wir nach ca. 4 monatlichem Gebrauch das „Vergüggen“, neue Schläuche anschaffen zu müssen. Wenn auch der Fabrikant, den wir dafür verantwortlich zu machen suchten, behauptete, dass nicht das „Ryfoll“ daran schuld sei, so glauben wir doch heute noch, dass durch dieses Dichtungsmittel die Schläuche ihre Elastizität verlieren und in eine Art Fläulnis übergehen. Auf alle Fälle sind wir von der Anwendung von Dichtungsmitteln gründlich kurier.

Theater.
Repertoire vom 1. bis 8. April 1900.
Stadt-Theater in Basel: Sonntag, nachmittags, *Jugend von heute*; abends, *Don Juan*. Montag, *Das Recht des Herzens*. Vorher: *Die Neuwärmlen*. Mittwoch, *Aida*. Donnerstag, *Richard Zell*. Freitag, *Die Nürnberger Puppe*. Hierauf: *Johann von Paris*. Sonntag, nachmittags, *Heimat*; abends, *Amelia oder ein Maskenball*.
Stadt-Theater in Zürich. Sonntag, abends, *Der Trompeter von Säckingen*. Montag, *Rienzi*. Mittwoch, *Dorf und Stadt*. Donnerstag, *Der fliegende Holländer*. Freitag, *Die Schmetterlings-schlacht*. Samstag, *Partifff* und *Der eingebildete Kranke*. Sonntag, *Tannhäuser*.

Hiezu als Beilage: **Offertenblatt der „Hôtel-Revue“**
 Verantwortliche Redaktion: Otto Amelér-Aubert.

„Henneberg-Seide“

■ Nur ächt, wenn direkt von mir bezogen! ■
 schwarz, weiss und farbig von 95 Cts. bis Fr. 23.30 per Meter
 — zu Roben und Blousen! — Franko ins Haus! — Muster umgehend.
G. Henneberg, Seiden-Fabrikant, Zürich.

1a Marken
Champagner-Weine
 (Echtheit garantiert).
 Schweizer Marken:
 1. Bouvier frères, 2. Louis Mauler & Co.
 Französische Marken:
 1. Moët & Chandon, 2. Heidsieck & Co., 3. Vve. Clicquot,
 4. Louis Roederer, 5. G. H. Nümm & Co., 6. Pommery & Greno,
 7. Duc de Montebello, 8. St. Marsaux & Co., 9. Duminy & Co.,
 10. Laurent-Perrier & Co.
 Deutsche Marken:
 1. Gebr. Felsl & Söhne, 2. Mathes Müller,
 3. Chr. Ad. Kupferberg & Co., 4. Burgeff & Co.
 Preislisten pro 1900 gratis und franko bei
Rooschütz & Co., Bern.

Hôtel à remettre.
 A remettre, pour cause de santé, dans une des villes des bords du Léman un hôtel de voyageurs. Affaire avantageuse. Reprise comprenant mobilier et cave environ 28,000 fr. S'adresser à MM. Dupuis & Deschamps, agents d'affaires, à Lausanne. 532 H3192L
Ochsen-Nierstücke und Filets.
 Import und Export.
 Spezialgeschäft für jede Lieferungs-Quantität fähig.
 Aelteste Firma in Basel.
 Es empfiehlt sich bestens
Wwe. Rensch
 7 Sattelgasse * Basel * Sattelgasse 7
 Telephone 1436. * Telegramme: Rensch Fleischhandlung. 248

Rolladenfabrik Horgen.
 WILH. BAUMANN.
 Aeltestes Etablissement dieser Branche in der Schweiz.
 Vorzüglich eingerichtet.
Holzrolladen
 aller Systeme. H 403 Z
ROLL-JALOUSIEN
 Eidg. Patent Nr. 5103
 mit automat. Aufzugsvorrichtung.
 Neuester, elegantester u. bester Fenster-Verschluss.
Zug-Jalousien
Jalousieladen
Roll-Schutzwände
 Prämirt auf allen bis jetzt beschickten Ausstellungen.
 Vertreter gesucht.

Zu verkaufen
 In einem berühmten Bergkurort des Berner Oberlandes ein
HOTEL-PENSION
 mit 55 Fremdenbetten. Schöne, grosse Terrassen. Ziemlicher Umschwung. Gedinge günstig.
 Offerten an die Exped. d. Blattes unter Chiffre H 475 R.
 An gut besuchtem Luftkurort der Ostschweiz
ein Hotel-Pension
 mit 35 Fremdenbetten zu verkaufen. Bedingungen sehr günstig.
 Offerten an die Expedition unter Chiffre H 527 R.

L'URBAINE
 Anonyme Versicherungs-Gesellschaft für „Betriebs-einstellungs-Verluste“ (Chômage-Police)
 infolge Feuersbrunst oder Explosion
 zu fixen Prämien.
 Versendung von Prospekt und Anträgen, sowie weitere Auskunft erteilt gerne:
 Die bevollmächtigte Generalagentur:
Gebr. Denner, Zürich.

GESUCHT
 zu sofortigem Eintritt für eine grosse Fremdenpension Zürichs gegen hohes Jahresalar eventuell mit Gewinnanteil zur selbstständigen und alleinigen Leitung eine
 * * **Directrice.** * *
 Bewerberin muss in allen Zweigen des Pensionsbetriebes, so auch in der Komptabilität durchaus tüchtig und erfahren, repräsentationsfähig, von kräftiger Gesundheit, und der französischen, womöglich auch der englischen Sprache mächtig sein.
 Nur Anmeldungen von Kräften I. Ranges finden Berücksichtigung.
 Offerten mit Photographie und Ausweis über Charakter und Befähigung befördert die Expedition dieses Blattes unter Chiffre H 543 R.

Roquefort suisse
 Hochfein im Geschmack, durch Güte und Milde von echten nicht zu unterscheiden. Eignet sich vorzüglich für
Hotels und Restaurants.
 Per Stück ca. 2 Ko. à Fr. 2.40 per Ko. versendet
Fr. von Ins, Fabrikant, La Sarraz (Vaud).

Ventilations-Anlagen
 erstellt für sämtliche Zwecke (Z 4 3138, g.)
J. P. Brunner, Oberuzwil (Kt. St. Gallen)
 Spezialität für Trockenanlagen.
Dampf-Röst-Kaffee.
 In Folge Einführung eines erprobten, maschinellen Röst- und Kühlsystems, können wir schöne Cafés von ausgezeichnetem Aroma und garantierter Reinheit zu sehr billigen Preisen offerieren.
 Zum Rösten verwenden wir nur speziell ausgesuchte, rein schmeckende Cafés, welche in soliden Blechbüchsen von 20 Ko. (Probübchen à 10 Ko.) zum Versand kommen.
 Wir offerieren Mischung
 No. 1. No. 2. No. 3. No. 4. No. 5.
 à Fr. —.70 —.85 1.— 1.25 1.50 per 1/2 Ko.
 und bitten um Probeanfrage.
 (Zag B 161) 642
Gerwig, Herker & Co., Basel.

Wagen-Fabrik Schaffhausen.
C. HANSLIN & CIE
 Fabrikation von Lastfuhrwerken aller Art.
 Spezialität:
Hotellomobiles, Eiswagen.
 Wagenräder ab Lager. 2500 Zag. GS.174
 Grösste Leistungsfähigkeit. — Prompte und billige Bedienung.

STEINMANN-VOLLMER, ZÜRICH

Grosses Lager garantiert reeller ostschweizerischer Landweine

sowie nur echter Marken **Champagner-Weine.**

MONOPOL

von

A. DE LUZE & FILS, BORDEAUX

für die Schweiz, Elsass-Lothringen, Königreich Italien und Riviera.

„SALUBRA“

Ledertuch-Tapete

(Patentiertes Schweizer Fabrikat)

ist absolut waschbar,
ist absolut desinfizierbar,
ist solider als Oelfarbenanstrich,
ist die **gediegenste** Wandbekleidung für Treppenhäuser, Corridore,
Wohnzimmer, Badzimmer, Krankenstube etc.

Alleinverkaufsstelle für Zürich:

J. Bleuler, Tapetenlager,
38 Bahnhofstrasse 38, Zürich.



Wirkliche Ventilations-Anlagen

nach bewährten Systemen
Unmittelbare Verbesserung von mangelhaften Lüftungs-Anlagen

E. Pfyffer Co., Zürich II

Ventilations-Ingenieure 409

Trocken-Anlagen neuesten Systems.

Spezialität in Bügelmaschinen
mit Gas- oder Dampfheizung, elastischer Pression und
automatischem Einlassapparat für Hand- u. Motorbetrieb.
Einziges System, womit gestärkte Gardinen gebügelt werden können.
Maschinenfabrik **C. Seguin, Mülhausen i. E.**
Prospekt und Preisliste gratis und franko.

Foril flüssig

(Buffo) flüssiger Fleisch-Extrakt
mit feinsten Suppengemüsen

zur augenblicklichen Herstellung von Bouillon und Verstärkung
von Suppen und Saucen

General-Dépôt der Eiweiss- und Fleisch-Extrakt Compagnie Altona
Alfred Joël, Zürich.

NACH LONDON

geht über Strassburg-Brüssel-

Ostende-Dover

Einzigste Route welche drei Schnell-Dienste täglich führt,
welche einen direkten Schnell-Dienst mit durch-
gehenden Wagen III. Kl. führt,
deren neue Dampfer so bequem ausgestattet sind und
welche unter Staatsverwaltung steht.

Von Basel in 19 Std. nach London.

Fahrpreise Basel-London:

Einfache Fahrt (15 Tage) I. Kl. Fr. 120.35. II. Kl. Fr. 89.25

Hin- u. Rückfahrt (45 Tage) I. Kl. Fr. 198.— II. Kl. Fr. 147.90

Seefahrt nur 3 Stunden.

Fahrplanbücher und Anskunft erteilt gratis die Kommerzielle Vertretung der Belgischen
Staatsbahnen und Postdampfer Kirchhofenstrasse 12, Basel.

Spezialitäten für Hôtels,

sowie Buchhaltungen prämiertes und bewährter Systeme
empfehlen

Rüegg-Naegeli & Co., Zürich

vormalis Naegeli-Weidmann & Co.

Buchdruckerei u. Bücherfabrikation.

R. Comps-Schulze, Weinhandlung

3 Zürichstrasse **Luzern** Zürichstrasse 3

Bordeaux-Weine

General-Vertretung für die ganze Schweiz und
Dépôt vom Hause

P. Faseal & F. Dubois, Bordeaux.

Grosses Lager in Landweinen.

Spezialität: Walliser- und Tyroler-Weine.

Whiskies

Monopol für die Schweiz und Dépôt vom Hause

Dunville & Co., Belfast u. Glasgow

Grosses Lager in Flaschenweinen:

Bordeaux-, Burgunder-, Rhein-, Mosel-
und Schweizerweinen.

(H 470 L.)

428

DOMESTIBLES.

E. CHRISTEN, BALE.

Vierwaldstättersee. Vierwaldstättersee.

Baugrund zu verkaufen.

Der Gemeinderat von Buochs ist im Falle, circa 4500 m² Baugrund,
beim Dampfschiffanlandungsplatze dahier, en bloc oder in kleineren Par-
zellen zu verkaufen. Dieser Platz ist prachtvoll gelegen, mit herrlicher
Aussicht auf den See und die umliegenden Berge. Er eignet sich so-
wohl für Erbauung von Villen, vornehmlich aber infolge seiner äusserst
günstigen Verkehrslage für ein Hotel, verbunden mit Restauration.
Dem Seeufer entlang wird auf Kosten der Gemeinde eine öffentliche
Promenade mit Schattentümpfen und Ruhebänken samt Geländere-
infassung erstellt. Kaufinteressenten belieben sich anzumelden bei
Gemeindepräsident **Melch. Frank, Buochs.**

Saison 1900
Mitte Preislisten und
Mustercollection zu verlangen.
Habana-Haus
Max Oettinger
St. Ludwig i. E. & Basel.

Champagner-Weine

Champagne Suisse (doux) * St-Jean (sec)
Asti-Champagne
E. Custer & Co., Aarau.

CHAMPAGNE
Pommery & Greno, Reims
CARTÉ BLANCHE SECO EXTRA SECO
GOUT FRANÇAIS AMÉRICAIN ANGLAIS
Agent général pour la Suisse, l'Alsace, etc., A. A. DELVAUX, NEULLY-SUR-SEINE.

Ein Hotel

kompl. möbliert, mit 50 Betten,
grossen Garten, in schönster Lage,
ist in einem Winter-Kurort an der
Riviera zu vermieten. Event. würde
sich Besitzer beteiligen.
Gef. Anfragen sind unter Chiffre
H 538 R an die Expedition dieses
Blattes zu richten.

MAISON FONDÉE EN 1811.

BOUVIER FRÈRES

NEUCHÂTEL (SUISSE)
SWISS CHAMPAGNE

DOUX TRÈS SECO
MI-SECO BRUT
SECO ROSÉ

Se trouve dans tous les bons Hôtels suisses.

Kupferne Kochgeschirre

in nur solider, kräftiger Ausführung, mit doppelstarken Böden.

Speziell für
Hotel- und Restaurationsgebrauch

Anfertigung nach Massangabe
in kürzester Zeit.

221

Spezialität:
Gediegene Kücheneinrichtungen
für
Hotels, Restaurants und Cafés.

Gebrüder Schwabenland, Ludwigshafen a. Rh.

Weitestgehende Garantie für Haltbarkeit.

Für Hotels, Pensionen etc.

Wegen banlicher Veränderung meiner Verkaufslökalitäten
und, um in Folge dessen rasch zu räumen, verkaufe
Eine Partie Spiegel
in feinen reichverzierten Goldrahmen mit prima Krystallgläsern
zu aussergewöhnlich billigen Preisen.
Photographien gratis und franko zur gef. Ansicht.
Spiegel- und Rahmen-Fabrik
TELEPHON **ED. OLBERTZ** TELEPHON
Badenerstrasse 6 * Zürich III * bei der Sihlbrücke

F. KNUCHEL

vormalis Osburg-Stroebel

Rämistrasse 17 * Zürich * zur freien Schule

Vollständige Hotels-Einrichtungen
Polster-Möbel
Möbel in allen Holz- und Styl-Arten
Dekorations-Artikel, Waschgarnituren, Woldecken.

Plus de maladies contagieuses
par l'emploi de

l'Ozonateur.

Désinfecteur, antiseptique, purifiant l'air, d'un par-
fum agréable; il absorbe toute mauvaise odeur.

Indispensable
dans les salles d'écoles, hôpitaux, chambres de malades,
Water-Closets, etc.

En usages dans tous les bons hôtels, établissements
publics et maisons bourgeoises.

Nombreuses références.

Agent général: Jean Wäffler, 22 Boul^e Helvétique, Genève.

Tesserete bei Lugano.

Thal Capriasca, 523 M. ü. M.

Zu verkaufen oder zu vermieten unter sehr günstigen
Bedingungen ein vor wenigen Jahren neu erbautes Haus
mit Umschwung, sehr geeignet für ein kleines Hotel-Pension.
Vier mal täglicher Postkurs nach Lugano, Post und Tele-
graphenbureau, Bankagentur, Arzt und Apotheke. 9 Kilo-
meter von Lugano entfernt und 45 Minuten von der Gott-
hardbahnstation Taverna. Beliebter Ausflugsort der Fremden
aus Lugano. Centralpunkt der verschiedensten Gebirgs-
touren. Grossartige Kastanienwälder, gute Fahrstrassen in
allen Richtungen. Luftkurort. Näheres unter G 993 O bei
Haasenstein & Vogler, Lugano.

Lido-Venise

CAFÉ-RESTAURANT DU GRAND ÉTABLISSEMENT DES BAINS DE MER

Prochaine Ouverture du nouveau Grand Hôtel des Bains avec Dépendance, grands et petits chalets, en tout 200 chambres et salons, au bord de la mer, confort complet de l'époque.

F. SCHLESSING, DIRECTEUR.

„GERADE DIESES WASSER

EIGNET SICH für die Behandlung Chronischer Verstopfung.



AM BESTEN für die Behandlung Chronischer Verstopfung.

VERDIENT EINE AUSNAHMESTELLUNG IN DER HYDROLOGISCHEN THERAPEUTIK.
PARIS, 4. Febr. 1899. PROF. DR. LANCEREAUX, Mitglied der Académie de Médecine.
Käuflich bei Apothekern, Drogisten und Mineralwasser-Handlungen in ganzen und halben Flaschen.

GESUCH.

Junger, mit fachverständiger Frau verheirateter Hotelier, mit prima Referenzen von den feinsten Häusern der Schweiz und des Auslandes sucht Saison- oder Jahresstelle als

Direktor.

Spricht und korrespondiert 5 Sprachen geläufig.

Offerten befördert die Expedition dieses Blattes unter Chiffre H 548 R.

Zu verkaufen.

Auf dem Platze Interlaken ein neu erbautes

Hotel und Pension

mit circa 100 Fremdenbetten, grossem Saal und Terrassen, Restaurationsräumen, Garten. Offerten unter Chiffre M 1176 Y befördert die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler, Bern.

Moderne Toiletten-Zimmer für Hotels etc.

G. Helbling & Cie., Zürich.
Man verlangt Referenzen und Kataloge.

Für Restaurateure.

Einem tüchtigen Restaurateur mit bescheidenen Mitteln ist Gelegenheit geboten, ein erstes

Café-Restaurant in Zürich

mit nachweisbarer Rendite käuflich zu erwerben. Offerten befördert die Expedition unter Chiffre H 534 R.

Ad. Schulthess

Zinkornamenten-Fabrik Zürich V.

Fabrikation gepresster Metallplatten.

Spezialität: Bedachungen in verzinkten Rippenblechen billigste, solideste, feuersicherste Eindeckungsart, sicher gegen Sturm.

Beste Ersatz für defekte Dächer. Alte Bretterunterlagen müssen nicht ersetzt werden.

Beste Referenzen über seit Jahren erstellten Dächern auf Berghotels etc.

Prospekte u. Preisofferten stehen zu Diensten. (Zn. 2578 G.) 247

Für Wirte.

An guter Lage in Lausanne ist ein grosses, schönes

CAFÉ-BRASSERIE

unter günstigen Konditionen sofort zu übergeben. Offerten an die Expedition unter Chiffre H 535 R.

A REMETTRE

Hôtel nouvellement construit

A remettre dans une localité importante du Jura-Neuchâtel, à proximité immédiate d'une gare, un hôtel nouvellement construit avec installations modernes.

S'adresser pour tous renseignements et pour traiter au notaire Emile LAMBELET, à Neuchâtel. H 1387 N 547

Gravir-Anstalt
Stempel-Fabrik
PRÄGE-ANSTALT
H. MOSER-BASEL
Bier-Consum-Zahlmärke
Schlüssel & Thürschilder
EMAIL & METALL

Knaben-Institut

Villa Mon-Désir Payerne (Waadt).

Französisch, italienisch und englisch. Handelsfächer Künste. Geräumiges komfort. Haus; grosse Gärten. Aufmerksamkeit. Es werden besonders Hoteliers-Söhne aufgenommen.

Referenzen: Herren: K. Manz, Hotel St. Gotthard; Zürich; Gebrüder Hauser, Hotel Giesbach, H. Schellenberg, zur Krone, Winterthur.

Prospekte und anderweitige Auskunft verlange man vom Direktor Prof. F. Dériaz. H 816 L

Spezialität
Abschreiben
bei H. Moser
Basel

Möbel-Ausverkauf

aus Gesundheitsrücksichten, wegen Aufgabe des Möbelschäfts, 30 Betten in russ und tannen, 25 Stück Divans in Mottet-Kameletaschen, Plüsch-, Fantasie- und andere Stoffe 40-160 Fr., Kanapee, Chaiselou zu 60-120 Fr., Fauteuils 30-70 Fr., 6 verschiedene Ameublements v. 300 Fr., Wert 500 Fr. und zu 500 Fr., Wert 700 Fr., 5 komplette Schlafzimmer, garantiert für gute Arbeit zu 800 Fr., Wert 1100 Fr., Buffets 150-600 Fr., Verticov 70-120 Fr., Wasch- und andere Komoden, Spiegel-Bücher- und andere Kästen, Schreibtische, Stühle, Sekretair, verschiedene Tische, Spiegel und andere Möbel, teils zum Herstellungspreis erlassen.

SCHMIDT, Petersgraben 63, Basel
Tapetier- und Möbelschäft gegenüber der Gewerbeschule.

Guss- und schmiedeiserne Schirm- und Garderobe-Ständer sowie Fusskratzer, neueste Formen und reichhaltigste Auswahl; Treppenhühle und zusammenlegbare Treppen in 2 Grössen

Suter-Strehler & Co. Zürich. (Z. 1114 G)

1 Fremden-Hotel

mit Restaurant und Gesell.-Sälen (Jahres-Geschäft)

im Kt. Appenzell, enth. (ausser reichl. Wirtskoln) ca. 50 Fremdenz. mit 60 Betten und sonst. kompl. Invent. Scheune, Stallung und Remise nebst grossem Garten u. Hüthnerhof. Erforderl. Anzahlung Fr. 25,000. Strebsam. Wirtseuten od. Hoteliers wird es bei kl. Kostenaufwand durch Modernisierung leicht möglich sein, den Wert des Objektes binnen Kurzem auf das Doppelte zu bringen. Näheres durch L. Greif, Stockerstr. 58, Zürich.

Gérance.

Un ménage demande Gérance

de Pension de famille ou d'hôtel, de préférence dans la Suisse française. Sérieuses références. S'adresser à Mr. Ernest Leclerc, à Luzarches (Seine-et-Oise), France. 537

Kolmar i. E. Bahnhof-Hotel „Terminus“ Kolmar i. E.

direkt vor dem Haupteingang des Bahnhofes. (F. 1464 3)

Vollständig umgebautes, elegant eingerichtetes Haus ersten Ranges. — Vorzügliche Betten. — Centralheizung. — Geräumige Säle. — Rauch-, Schreib- und Lesezimmer. — Bäder. — Table d'hôte. — Restauration zu jeder Tageszeit. Civile Preise. Den III. Geschäftstouristen besondere Begünstigungen. Gerant: Adolf Mueller aus Gersau (Vierwaldstättersee). 516

J.A. Haab-Naef
Zürich v. v. v.
Kellerei-Spezialitäten
Illustr. Preislisten gratis u. franko
499 Z. 1558 G

A vendre

dans les conditions très avantageuses

* un hôtel *

très bien fréquenté par des voyageurs et touristes dans une grande ville d'Alsace. S'adresser à l'administr. du journal sous chiffre H 508 R.

HOTEL.

A vendre pour cause de santé un hôtel de 40 lits avec grand café brasserie occasion exceptionnelle. Capital nécessaire 50,000 frs. Pour renseignements s'adresser Case 1270 Lausanne. (H 2620 L) 313

Spezial-Atelier für THEATER-MALEREI & BÜHNENBAU
RICHARD PATZIG'S NACHF. EOG. KÖHNE
Seehofstrasse 18 ZÜRICH
Auftr. u. Ausführung aller Dekorationsarbeiten
401 (Z. 1396 G)

VÉRITABLES CIGARETTES TURQUES

S. Apostolon & Fils, Samos, (Turquie) SEUL REPRESENTANT ET DÉPOT POUR LA SUISSE

C. BAILLOD-GIRARD Frauenfeld.

Echantillons et Prix sur demande.

Berner Zungenwurst

per Kilo Fr. 2.40
Emmentaler Rauchwürste (sehr beliebte Spezialität) das Paar zu 30 Cts. Liefer. franko

J. Luginbühl-Lüthy, Metzger 545 Spiez (Berner Oberland).

MAISON

de construction récente, dans une des principales villes des bords du Léman, ayant:

Café-restaurant et magasin

pouvant être aménagé pour: Hôtel ou Pension

est à vendre. Bon revenu. S'adresser à MM. Dupuis & Deschamps, agents d'affaires, à Lausanne. 589 (H 3478 L)

Die Wirtin
Mr. Binder-Brog, Zürich I hat den Alleinverkauf des echt amerikanischen Schnelltypographen-RAPID
Kauf- u. Verkauft
Bestandteile
Reparatur
Hilfs- u. Ersatz-
werkzeuge
H 1037 G

A VENDRE OU A LOUER pour la Saison d'Été
A ÉVIAN-LES-BAINS
un Hôtel meublé
très bien situé.
Pour renseignements s'adresser Case postale 3440, Lausanne. 471

Gant-Anzeige.
Nächsten Dienstag, den 3. April, nachmittags 2 Uhr, findet im Rathaus in Davos die freiwillige öffentliche Versteigerung des
Hotel Bahnhof in Davos-Platz
samt Inventar und angrenzenden Bauplatz statt. Die Lage am Bahnhof eignet diesen Effekt vorzüglich als Passanten-Hotel. Die Verbindungslinie mit der Albulabahn dürfte in kurzer Zeit zur Ausführung gelangen und wird dieses Haus speziell dadurch ganz bedeutend an Wert gewinnen. Nähere Auskunft erteilt inswischen Der Eigentümer: Heh. Alder, Davos-Dorf.

ASSOCIÉ DEMANDÉ

pour l'exploitation et la direction d'un hôtel, ouvert depuis quelques années, dans une station de montagne très en vogue et dont l'avenir sera des plus brillants. Adresser les offres à l'administration du journal sous initiales H 464 R.

Zu verkaufen.
Aus Gesundheitsrücksichten auf erstem schweiz. Fremdenplatz feinst eingerichtetes

Passanten-Hotel
Jahresgeschäft, 80 Betten, prachtvolle Lage. Vorzüglichste Gelegenheit für kapitalkräftigen Fachmann. Offerten unter Chiffre H 512 R befördert die Expedition.

Tapezierer-Artikel en gros
Polstermaterialien | Teppichstangen
Rosshaar | Bodenteppiche
Wolle | Tischteppiche
Bettfedern | Störrenstoffe
Matratzendrille | Portièren
Möbelstoffe | Vorhang-Cretonnes
Wachstücher | Passementeries
SCHOOP & CO, ZÜRICH.

Grosses Luxuswagen-Depot.

Oscar Janka, Zürich.
Permanentes Lager von über 50 Wagen in jedem Genre. Gebrachte
Omnibusse, Landauer, Chaisen etc. stets vorrätig. 219 K 1324 Z
— Tausch nicht ausgeschlossen. —
Weitgehendste Garantie.
Ebenso grosse Möbelfabrik.
Zeichnungen, Preislisten stehen gerne zu Diensten, besonders Spezialität in Hotel-Einrichtungen.

THO'S LOWE Assoc. San. Inst. & FILS
Ingénieurs Sanitaires
Diplômés de la Ville de Londres
Cannes-Nice-St. Moritz.
Installations faites en Suisse.
Hôtels: Maloja Palace, Kursaal (Maloja), Victoria, Kulm, Du Lac, Hof St. Moritz, Engadinerhof, Privat Hôtel, Belvédère, Steffani, Suisse, Petersburg, Albulia (St. Moritz), Waldhaus (Flims), Du Parc et Dépendance (Schluis), Kronenhof et Bellavista, Saratz, Enderlin, Roseg et Dépendance, Weisses Kreuz, Lanquart (Pontresina), Waldhaus (Vulpera), Kurhaus Tarasp (Tarasp), Bernina (Samaden), Bregaglia (Promontogno), Concordia (Zooz), Hôtel de la Poste, Château Firstenan, Château Tagstein (Thun), Rigi-First (Lucerne), Kurhaus Lenzerheide (pres Chur). 343